

Name:
Vorname:

Matr.-Nr.:
Fakultät:

Klausur: 11017 – Investition und Finanzierung für FWW
Prüfer: Prof. Dr. Peter Reichling

Sommersemester 2012

Als Hilfsmittel sind zugelassen: elektronische Hilfsmittel laut Aushang des Prüfungsausschusses, Sprach-Wörterbücher

Die Aufgabenstellung umfasst drei Aufgaben, von denen alle zu bearbeiten sind. Zwischenergebnisse sind auf mindestens vier Nachkommastellen zu runden.

Die Aufgabenstellung ist mit abzugeben! Viel Erfolg!

Aufgabenstellung (Gesamtpunktzahl 60):

Aufgabe 1 (Verschiedenes – 20 Punkte) Entscheiden Sie jeweils durch Ankreuzen des entsprechenden Feldes, welche der folgenden Aussagen wahr oder falsch sind. Für jede vollständig korrekt beantwortete Aufgabe erhalten Sie fünf Punkte.

(a) **Kapitalwertmethode und Annuitätenmethode**

Auf einem friktionslosen Kapitalmarkt existieren keine Steuern, Transaktionskosten oder institutionelle Beschränkungen.

wahr falsch

Zur Tilgung eines Kredites in Höhe von 125.000 Euro mit einer Annuität von 8.000 Euro p.a. und einem Zinssatz in Höhe von 2,25% p.a. benötigt ein Schuldner über 25 Jahre.

wahr falsch

Unter den Annahmen der Fisher-Separation sind, unabhängig vom Kassenbestand und von den Konsumpräferenzen des Entscheiders, stets alle Investitionsprojekte mit positivem Kapitalwert durchzuführen.

wahr falsch

Die Kapitalwert- und Interne-Zinsfuß-Methode führen immer zur gleichen Entscheidung bezüglich der Durchführung zweier Investitionsprojekte.

wahr falsch

(b) **Rendite- und Zinsstruktur**

Die Methode des Internen Zinsfußes unterstellt, dass zwischenzeitliche Zahlungen zum Internen Zinsfuß wiederangelegt werden können.

wahr falsch

Eine Kuponanleihe mit jährlicher Zinszahlung in Höhe von 8 Euro und 4 Jahren Restlaufzeit notiert zu pari, wenn ihre Rendite 0% entspricht.

wahr falsch

Zukünftige Kassazinssätze entsprechen immer den heutigen Terminzinssätzen.

wahr falsch

Bei flacher Zinsstruktur sind Kassa- und Terminzinssätze identisch.

wahr falsch

(c) **Eigenfinanzierung**

Übernahmen eines Unternehmens durch das bisherige Management werden als Management Buy-out (MBO) bezeichnet.

wahr falsch

Die genehmigte Kapitalerhöhung ist im Vergleich zur ordentlichen Kapitalerhöhung häufiger am Kapitalmarkt zu beobachten.

wahr falsch

Bei einer Wandelschuldverschreibung haben die Gläubiger während der Bezugsfrist zusätzlich das Recht auf Bezug von Aktien des Unternehmens.

wahr falsch

Das Eigenkapital haftet für die Verbindlichkeiten des Unternehmens.

wahr falsch

(d) **Fremdfinanzierung**

Der dynamische Verschuldungsgrad ist kein geeigneter Indikator für das Fremdfinanzierungspotential eines Unternehmens.

wahr falsch

Die goldene Bilanzregel besagt, dass langfristig gebundenes Vermögen durch kurzfristiges Kapital gedeckt sein soll.

wahr falsch

Bei nachrangigen Darlehen sind die Renditeforderungen der Gläubiger höher als für vorrangige Darlehen.

wahr falsch

Mortgage-backed Securities sind Wertpapiere, die mit Sicherheiten in Form von Immobilien unterlegt sind.

wahr falsch

Aufgabe 2 (Kurzfristiger Lieferantenkredit – 7 Punkte) Tragen Sie das auf mindestens zwei Nachkommastellen gerundete Ergebnis Ihrer Berechnungen in die jeweils dafür vorgesehenen Kästchen ein! Runden Sie Zwischenergebnisse auf mindestens vier Nachkommastellen!

Ein Unternehmen erhält von einem Lieferanten eine Rechnung über einen Betrag von 30.000 Euro, wobei für die Zahlung dieses Rechnungsbetrags Folgendes vereinbart ist: Vier Prozent Skonto bei Zahlung innerhalb von fünf Tagen, sonst rein netto innerhalb von 60 Tagen.

(a) An welchen Tagen ist die Bezahlung sinnvoll und welcher Betrag wäre jeweils zu zahlen? (3 Punkte)

Die Bezahlung ist an folgenden Tagen sinnvoll:

Es sind dann folgende Beträge zu zahlen:

(b) Wie hoch sind die Kapitalkosten (als Zinssatz p. a.) bei Inanspruchnahme des Lieferantenkredits? (Verwenden Sie die so genannte deutsche Methode der Zinstageberechnung, nach der das Jahr mit 360 Zinstagen angesetzt wird.) (4 Punkte)

Der Kapitalkostensatz beträgt (in %):

Aufgabe 3 (Zinsstruktur und Investitionsrechnung – 33 Punkte) Tragen Sie das auf mindestens zwei Nachkommastellen gerundete Ergebnis Ihrer Berechnungen in die jeweils dafür vorgesehenen Kästchen ein! Runden Sie Zwischenergebnisse auf mindestens vier Nachkommastellen!

Am Finanzmarkt existieren drei Anleihen:

	aktueller Kurs	Kupon p.a.	Laufzeit
Anleihe 1	100,49	3,25%	1 Jahr
Anleihe 2	103,37	4%	2 Jahre
Anleihe 3	100	2%	3 Jahre

(a) Bestimmen Sie die Internen Zinsfüße der Anleihen. (10 Punkte)

Der Interne Zinsfuß der ersten Anleihe beträgt (in %):

Der Interne Zinsfuß der zweiten Anleihe beträgt (in %):

Der Interne Zinsfuß der dritten Anleihe beträgt (in %):

(b) Bestimmen Sie auf Basis der drei Anleihen die Kassazinsstruktur. (9 Punkte)

Der Kasszinssatz für ein Jahr Laufzeit beträgt (in %):

Der Kasszinssatz für zwei Jahre Laufzeit beträgt (in %):

Der Kasszinssatz für drei Jahre Laufzeit beträgt (in %):

(c) Bestimmen Sie die impliziten Terminzinssätze. (4 Punkte)

Der Terminzinssatz im 1. Jahr für ein Jahr Laufzeit beträgt (in %):

Der Terminzinssatz im 2. Jahr für ein Jahr Laufzeit beträgt (in %):

(d) Am Kapitalmarkt existieren zudem eine Nullkuponanleihe mit einer Restlaufzeit von einem Jahr und einem Preis von 97,32 Euro sowie eine Nullkuponeinleihe, die in zwei Jahren fällig wird und derzeit bei 94,33 Euro notiert. Gehen Sie von der unter b) ermittelten Zinsstruktur aus. (10 Punkte)

Bestimmen Sie den Kapitalwert der ersten Nullkuponanleihe:

Bestimmen Sie den Kapitalwert der zweiten Nullkuponanleihe:

Welche Anleihen müssen in welchem Umfang gekauft und verkauft werden, um eine eventuelle Arbitragesituation auszunutzen?

